

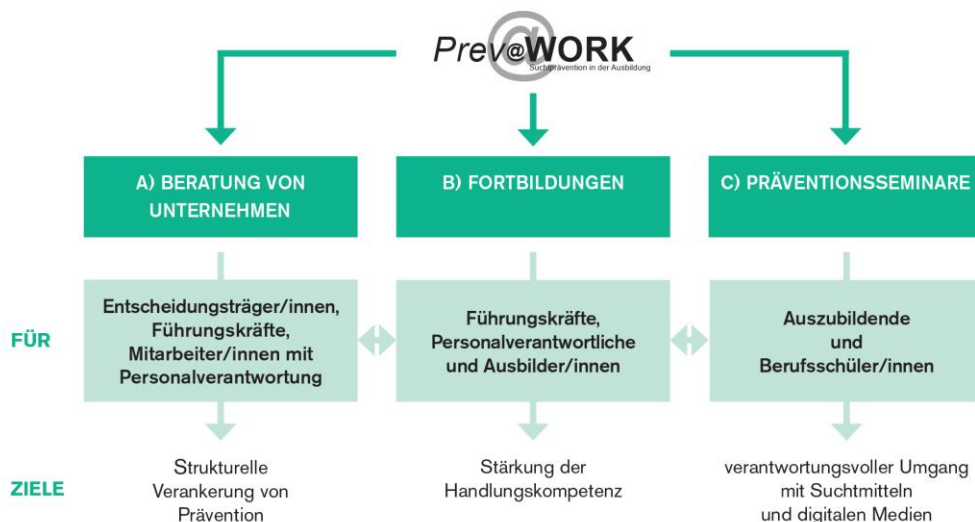
Prev@WORK

Suchtprävention in der Ausbildung

Prev@WORK ist ein evaluiertes Programm, das Suchtprävention und psychische Gesundheit vereint. Seit 2008 wird es in Deutschland erprobt und evaluiert. Umsetzung in der Schweiz seit 2016.

Konzept

Die drei Säulen des Programms sind: Beratung von Unternehmen, Fortbildungen für Personalverantwortliche und Präventionsseminare für Auszubildende.



Grafik: Fachstelle für Suchtprävention Berlin gGmbH

Fortbildungen für Personalverantwortliche

Wir bieten Fortbildungen für Führungskräfte, Personalverantwortliche und Berufsbildner*innen an. Die Anlässe sind in der Regel eintägig und vermitteln Grundlagenwissen.

Ziele

- Wissensvermittlung und Ausbau von Handlungskompetenz, um frühzeitig und kompetent auf problematischen Suchtmittelkonsum im Unternehmen zu reagieren
- Entwicklung einer suchtpreventiven Haltung
- Verantwortliches Handeln von Schlüsselpersonen

Präventionsseminare für Auszubildende

Die Präventionsseminare bestehen aus einem Grundlagenseminar und einem Aufbau-seminar. Das Wissen aus dem Grundlagenseminar wird nach einer zeitlichen Pause im Aufbau-seminar gefestigt, um die Nachhaltigkeit zu fördern. Die Dauer der Module, wie auch die Planung der beiden Seminare, können individuell auf die organisatorischen Rahmenbedingungen abgestimmt werden.

Empfohlene Umsetzung Grundlagen- und Aufbau-seminar:

2 x 2 Tage à 5 Stunden, zeitliche Pause 1 Monat

Übersicht über das Curriculum

GRUNDLAGENSEMINAR			
Tag 1	Baustein 1	Baustein 2	Baustein 3
	Einstieg 90 Minuten	Suchtmittel, süchtige Verhaltensweisen und psychische Gesundheit 150 Minuten	Rechtliche Grundlagen 60 Minuten
Tag 2	Baustein 4	Baustein 5	Baustein 6
	Suchtentstehung 90 Minuten Quiz	Risiko- und Schutzfaktoren 150 Minuten	Abschluss 60 Minuten
Zeitliche Pause			
AUFBAUSEMINAR			
Tag 3	Baustein 1	Baustein 2	Baustein 3
	Einstieg 60 Minuten	Wiederholung der Kernaussagen des Grundlagenseminars 110 Minuten	Reflexion / eigene Haltung 130 Minuten
Tag 4	Baustein 4	Baustein 5	Baustein 6
	Stress und Persönliche Ressourcen 120 Minuten	Unterstützung und Hilfe 120 Minuten	Abschluss 60 Minuten

Ziele

- Vermittlung von Grundwissen zu den Risiken des Substanzkonsums und süchtiger Verhaltensweisen
- Absentismus und weitere Fehlverhalten in Verbindung mit Suchtmittelkonsum verhindern
- Förderung eines verantwortungsvollen Umgangs mit Suchtmitteln
- Stärkung der individuellen Risikokompetenz
- Kennenlernen von Unterstützungsangeboten

Kosten

Für Nonprofit-Betriebe und -Institutionen, die ihren Sitz in Gemeinden haben, die Mitglied im Verein für Prävention und Drogenfragen Zürcher Oberland sind (gilt für die Bezirke Hinwil, Pfäffikon, Uster), ist das Angebot kostenlos. Für Profit-Betriebe und -Institutionen ist es kostenpflichtig.

Gerne beraten wir Sie unverbindlich und unterbreiten Ihnen ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Angebot.

Weitere Informationen

www.sucht-praevention.ch/prevwork



Kontakt

Dominique Lorandt, Fachmitarbeiterin Prävention
 043 399 10 85, d.lorandt@sucht-praevention.ch